



Sammlung Theaterzettel

Der Zigeunerbaron

Collin, Robert

1887-07-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 1372. 70.

MANHEIM.

194

Großherzoglich Badisches



Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,

30. Vorstellung außer Abonnement.

den 19. Juli 1887.

Vorrecht der A-Abonnenten.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Erstes Gastspiel

des

Berliner Operetten-Ensembles.

Zum ersten Male:

Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten nach einer Erzählung des Marcus Jókai von J. Schnizer. Musik von Johann Strauß. Dirigent: Herr Capellmeister Robert Collin. — Regie: Herr Direktor Wilhelm.

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temescher Comitates	Herr Krone.	Witka, Schiffsknecht	Herr P. Müller.
Conte Carnero, königlicher Commissär	Herr Gräbert.	Ein Zigeunerknabe	H. Berger.
Sándor Bárcinay, ein junger Emigrant	Herr J. Lenoir.	Irma,	Frl. Delmar.
Kálmán Zsupán, ein reicher Schweinezüchter im Banate	Herr Wallner.	Terezi,	Frl. Fleischmann.
Arsena, seine Tochter	Frl. Zelenka.	Kranka,	Frl. Martini.
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupán's	Frl. Schirmer-Funt	Katicza,	Frl. Berthold.
Ottokar, ihr Sohn	Herr Sid.	Zuleka,	Frl. Goller.
Czipra, Zigeunerin	Frl. Bodroghi.	Stelka,	Frl. Rosenberger.
Saffi, Zigeunermädchen	Frl. Hartmann.	Zolan,	Frl. Maurer.
Báli,	Herr Funt.	Ilka,	Frl. Köhrig.
Jószí,	Herr Jungmann.	István, Zsupán's Knecht	Herr Reinhold.
Ferkó,	Herr P. Müller.	Gyuri,	Frl. Niedhammer.
Mihály,	Herr Niedhammer.	Imie,	Frl. Schwarz.
Jancsi,	Herr Köhrig.	Tamas,	Frl. Neumann.
Der Bürgermeister von Wien	Herr Lehmann.	Kálmán,	Frl. Wittig.
Ein Herold	Herr Rohrmann.	Matyas,	Frl. Decht.
Seppel, Laternenbub	Frl. Frost.	Dénes,	Frl. Schulz.
		Márton,	Frl. Werder.
		András,	Frl. Rizzi.

Schiffsknechte, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerfinder, Trabanten, Grenadiere, Tambours, Husaren, Marktenderinnen, Pagen, Hofherren, Hofdamen, Rathsherren, Volk etc. etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: Im Temescher Banate. 2. Akt: In einem Zigeunerdorf ebendasselbst. 3. Akt: In Wien. Zeit der Handlung: Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Texte sind beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang sieben Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 7 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.50 Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	3.00 " " "	Logen des dritten Ranges	1.50 " " "

Große Preise. Parquet-Sperrpl. M. 3.50 u. s. w.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrplätze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten Montag den 18. Juli, Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrplätze vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage vor 11 Uhr an geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholt Logen- und Sperrplätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freizubehaltene und nicht durch Vormerklungen belegte Logen und Sperrplätze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.